



IG Agrarstandort Schweiz
CI Secteur agroalimentaire

Die EU-Verträge sind publiziert; 13. Juni 2025

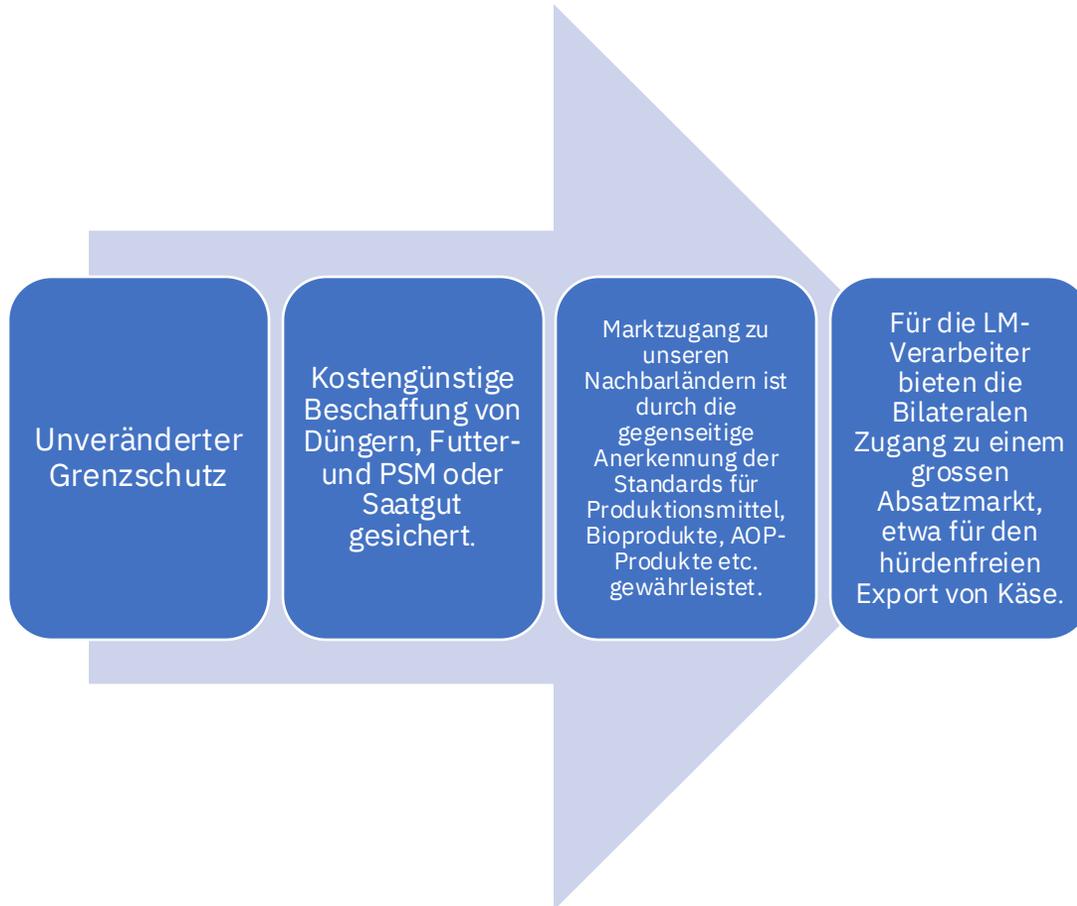
Bila I und II sichern der Schweizer Landwirtschaft einen massgeschneiderten Grenzschutz. Der Marktzugang zu unseren Nachbarländern ist durch die gegenseitige Anerkennung der Standards für Produktionsmittel, Bioprodukte, AOP-Produkte etc. gewährleistet. Die Bilateralen ermöglichen der Landwirtschaft die kostengünstige Beschaffung von Düngern, Futter- und Pflanzenschutzmitteln oder Saatgut. Für die Lebensmittelverarbeiter bieten die Bilateralen Zugang zu einem grossen Absatzmarkt, etwa für den hürdenfreien Export von Käse.

Bila III oder das vorliegende Vertragspaket ist Voraussetzung, um Bila I und II zu sichern. Die IG Agrarstandort Schweiz begrüsst daher, dass das Verhältnis zu unseren Nachbarn nun wieder auf eine solide Basis gestellt werden könnte. Die Chancen und Risiken sind jetzt im Detail zu prüfen. Unter den heutigen Kenntnissen überwiegen die Vorteile.



IG Agrarstandort Schweiz
CI Secteur agroalimentaire

CH-Agrarpolitik **mit** Trumpf Bilaterale



Wissenstand 13. Juni 2025 zum Agrarabkommen

Direktzahlungen, Absatzförderung, Zulagen auf Milch, Strukturverbesserungen und Grenzschutz sind **nicht tangiert**.

Sehr gut verhandelt: keine dynamische Rechtsübernahme, kein Einbezug EuGH, keine Ausgleichsmassnahmen.

Für die CH- Land- und Ernährungswirtschaft sind die Bila III zentral, weil nur so Bila I und II gesichert werden könne.

Das Verhandlungsergebnis im Agrar - und Lebensmittel-sicherheitsbereich ist grundsätzlich zu begrüessen. Wir verstehen dies als Grundvoraussetzung für eine eigenständige Schweizer Agrarpolitik und eine erfolgreiche AP 2030.



IG Agrarstandort Schweiz
CI Secteur agroalimentaire

Kontakt und Infos

- [Positionspapier](#), 2022
- Die Volkswirtschaft: Zehn [Vorschläge für die Zukunft](#)
- Glanz [der KMU](#) nutzen
- [Bila III](#) und die Agrarpolitik

Christof Dietler, Geschäftsführer
IG Agrarstandort Schweiz
info@igas-cisa.ch
Tel. 079 777 78 37

